



Das kreative Recycling Centro

## **Seminarwerkstätten für die Sinne Fortbildungen für PädagogInnen 1. Hj. 2015**

**Susanne Günsch**

Erzieherin - Dipl. Sozialpädagogin - Fundraiserin/FA  
Reggiopädagogik + Sozialmarketing = Remida

**Fortbildung weit über die Kita hinaus**



**Neuland entdecken!**

### **Herzlich willkommen!**

Die Remida® - das kreative Recycling als **Zentrum für Reggio-Pädagogik** ist ein phantastischer **Ort für ästhetische Bildung, Kreativität und Nachhaltigkeit**. Als Idee aus Reggio steht diese Bildungsphilosophie hier im Zentrum – die Grundprinzipien sind inzwischen Grundlage nahezu aller Bildungsleitlinien.

Sie ist ein **Wahrnehmungslabor, eine Werkstatt für Selbstüberraschung**. So sind auch die Fortbildungen als Arena für eigene Erfahrungen aus fachlichen Inputs und praktischem Tun konzipiert - Entdeckungen garantiert!  
Neugier und Reflexionslust sind dafür die entscheidenden Voraussetzungen.

### **Die Remida bietet dafür eine einzigartige Atmosphäre mit:**

- Literatur zur Reggiopädagogik sowie Dokumentationen zum Stöbern
- Fachmagazine aus den Bereichen Pädagogik, Wirtschaft
- Ausstellungen zu reggianischer Projektarbeit
- Anregende Materialpräsentation

...und jede Menge Anregung und Inspiration für Assoziationen.

### **Susanne Günsch, Gründerin der Remida® in Hamburg und freiberufliche Fortbildnerin**

Jg. 1964, Erzieherin, Dipl. Sozialpädagogin, Fundraiserin, mit langjähriger Erfahrung in frühkindlicher Bildung - in der Kita-Praxis und in Leitung und Organisation.  
Konzeptionell der Reggiopädagogik sowie der Offenen Arbeit verbunden und leidenschaftliche Entwicklerin.

Die Gemeinwesenorientierung in Reggio brachte mich zum Fundraising und beides zur Remida - Pionierarbeit ist meine Berufung.

Absolventin der Fundraising Akademie in Frankfurt und Gründerin der einzigen Remida – das kreative Recycling Centro in Deutschland.

### **Kontakt:**

Tel: 040 - 380 01 84  
Mobil: 0176 - 510 45 798  
remida@gmx.net  
kontakt@susanne-guensch.de  
www.susanne-guensch.de

### **Veranstaltungsort:**

Remida – das kreative Recycling Centro  
Am Born 19  
22765 Hamburg-Ottensen  
10 min. zu Fuß vom Bhf. Altona  
www.remida.de

## Organisatorisches

Das Themenspektrum der offenen Fortbildungen in der Remida umfasst alles im Zusammenhang mit der Remida®: **Reggiopädagogik – Dokumentation/ Öffentlichkeitsarbeit – Sozialmarketing / Fundraising – Räume / Materialien – WerkstattLernen – Kreativität - Nachhaltigkeit ...**

**Die ganztägigen Seminarwerkstätten in der Remida dauern von 9 – 16 Uhr, und kosten 70 € pro Person.**

**>> Zu allen Veranstaltungen bitte per E-Mail anmelden.**

**Termin- und Themenänderungen vorbehalten.**

Alle Themen können auch als Teamfortbildung in der Remida oder bei Ihnen in der Einrichtung gebucht werden. Gern mache ich Ihnen, auch für Wunschthemen, ein passendes Angebot.

Die Fortbildungen sind als eintägige Impulsveranstaltungen konzipiert um Anstoß für eine Auseinandersetzung im gesamten Team zu geben.

## **Die besondere Verlockung: Mit dem Team die Remida® kennenlernen!**

**„Wenn man es nicht gesehen hat, kann man es sich nicht vorstellen!“**

Profitieren auch Sie vom gemeinsamen Besuch in der Remida.

- **2-stündiger Kurzbesuch** statt Dienstbesprechung mit vielen Hintergrundinformationen
- **Halbtägige / Ganztägige Teamfortbildung** mit Vertiefung der Themen Projektarbeit, Reggio-Pädagogik, Raumgestaltung, Kreativität, Krippe, Dokumentation...

Wählen Sie dazu bitte einen Zeitraum außerhalb der Öffnungszeiten und vereinbaren Ihren individuellen Termin.

## Arbeiten in Projekten

**Mi. 21. Januar 2015**

Die Projektdokumentationen aus Reggio führen uns immer wieder anschaulich vor Augen, wie Kinder sich dort mit den Themen auseinandersetzen, welche Fragen sie stellen und wie sie durch Begleitung der ErzieherInnen ihre eigenen Aneignungsprozesse gestalten.

Das Löwenprojekt war das erste und viele, insbesondere Schattenprojekte, folgten. Projektarbeit ist der Kristallisationspunkt der Erziehungs- und Bildungsphilosophie in Reggio Emilia. Projekte der Kinder beziehen die Umgebung mit ein: Theater, Geschäfte, Plätze, Menschen, den Bürgermeister... Projektarbeit greift die Interessen der Kinder auf, knüpft an ihren Erfahrungen an – „ist Ballspielen in 100 Sprachen“.

- Was macht Projektarbeit so besonders?
- Wie können Projekte beginnen?
- Was heißt „den Spuren der Kinder folgen“?
- Welche exemplarischen Erfahrungen machen Kinder – und Erwachsene?
- Wie unterscheidet sie sich von konventionellen Angeboten?
- Warum ist dies eine nachhaltige Form der Bildung?

## WerkstattLernen – Impulse aus der Remida

**Mi. 18. Februar**

Kinder lernen unentwegt und auf hundert verschiedene Weisen. Die Idee WerkstattLernen unterstützt die Neugier und den Forscherdrang der Kinder durch die Gestaltung von Räumen und die Auswahl und Präsentation von Materialien. WerkstattLernen ist eng mit der Reggiopädagogik verknüpft. Bildung wird als Aneignungsprozess selbsttätiger Kinder betrachtet.

Wie Sie die verschiedenen Altersgruppen berücksichtigen, an welche Grundlagen Sie denken müssen und wie Sie praktisch vorgehen.

WerkstattLernen verändert die Wahrnehmung und das pädagogische Selbstverständnis. Entdecken Sie, wie auch Ihre Kita zur Lernwerkstatt werden kann und erleben Sie, wie das die Lernprozesse von Kindern verändert.

Wenn Sie schon immer wissen wollten, wie Lernwerkstatt abseits von vorgedachten Experimenten geht, dann sind Sie hier genau richtig.

- Grundprinzipien des WerkstattLernens
- Entwicklung von Kindern
- Werkstätten für Sprache, Naturphänomene, Zahlen & Mengen...

## **Von der Dokumentation zur Öffentlichkeitsarbeit**

**Mi. 25. März**

Dokumentation macht Bildungsprozesse sichtbar! Für ErzieherInnen, Kinder, Eltern, die Öffentlichkeit. Arbeit in Projekten und ihre Dokumentation sorgen in Reggio für eine Wechselwirkung mit der Umgebung.

Mit ihrer Vernetzung in ihrer Umgebung und den Dokumentationen über die Forschungen und Entwicklungen der Kinder in Projekten betreiben die Kitas in Reggio eine hervorragende Öffentlichkeitsarbeit.

Dieses Seminar vermittelt das richtige Know-how, mit nur wenig Aufwand die Projektdokumentationen für eine lebendige Öffentlichkeitsarbeit einzusetzen.

- Formen und Gestaltung von Dokumentationen
- Werkzeuge und Regeln der Öffentlichkeitsarbeit
- Zielgruppenorientierung
- Prinzipien für gute Öffentlichkeitsarbeit

## **Vorbereitete Räume - anregende Materialien**

**ACHTUNG – Terminänderung! Mi. 6. Mai**

„Der Raum als dritter Erzieher“ ist ein stehender Begriff in der Reggio-Pädagogik. Räume wirken einerseits durch ihre Gestaltung und die Materialauswahl und andererseits durch die Materialien, die den Kindern zum Gestalten zur Verfügung stehen, als vorbereitete Umgebung.

Kinder sind Akteure ihrer Entwicklung – sie brauchen vielfältige Gelegenheiten zum Ausprobieren, Gestalten, Konstruieren, Forschen, Entdecken, Betrachten... und machen ihre eigenen Bildungs-Erfahrungen selbst. Aufmerksame, zugewandte ErzieherInnen, die Kinder in diesen Prozessen assistierend begleiten und wohl dosierte Impulse geben sind neben den anderen Kindern als Ko-Konstrukteure in diesem Prozess wichtig.

- Grundbedürfnisse von Kindern und die Antwort des Raumes
- Raumgestaltung für verschiedene Altersgruppen und unterschiedliche Funktionen
- Bildungspotenzial kreativer Materialien
- Vorbereitete Umgebung, Präsentation von Materialien, Ordnungssysteme
- Ausflug in die Raumgestaltung der Kitas in Reggio und andere anregende Beispiele

## **Kreativität ist mehr als Basteln!**

**Mi. 20. Mai**

In der Remida gibt es keine Spielsachen, sondern Sachen zum Spielen, Forschen, Konstruieren, Experimentieren, Gestalten... Die Remida weckt das Bewusstsein für Materialreichtum und seine kreative Verwendung und lädt zum Neuentdecken und Zweckentfremden ein. Die spannendsten Materialien für Kinder sind die, die nicht für sie gemacht sind. Solche Sachen kann man nur finden und nicht kaufen.

In diesem Seminar geht es um die Idee der Remida und ihre Ressourcen hinsichtlich Bildung, Kreativität und Nachhaltigkeit. Fremdartige Materialien zu entdecken und im kreativen Prozess die Gedankengänge vom „dazu brauche ich“ umzukehren in ein „daraus kann ich etwas machen“.

- Idee der Remida und Ästhetisches Gestalten in Reggio
- Kreativität – Verständnis und Ausprobieren
- Balance finden zwischen Freiraum lassen und Impuls geben
- Auswahl von Materialien und Struktur des Handelns

## **Projektarbeit für Fortgeschrittene**

**Mi. 17. Juni**

Dieser Tag ist als moderierter Austausch über Erfahrungen mit Projektarbeit konzipiert. An den konkreten Beispielen aus Ihrer Praxis in den verschiedenen Einrichtungen können Herangehensweisen vorgestellt und reflektiert werden.

Projektarbeit ist so vielfältig, daß es immer wieder fruchtbare Anregungen aus der Fülle von Möglichkeiten gibt. Und dabei bewegen wir uns außerhalb der Kategorien von Richtig und Falsch.

Der Tag ist eine gute Fortsetzung für die SeminarWerkstatt vom Januar zur Projektarbeit.

- Sich auf und Umwege und Abwege einlassen
- Mit den Kindern im Dialog und Feedback von der KollegIn
- Offene Prozesse aushalten
- Den Spannungsbogen halten und die richtigen Impulse geben
- Dokumentation und Gestalten von Abschluss

**Vorschau: Praxis für Nachhaltigkeit, am 30. September 2015**